

## **Merkblatt zur überbetrieblichen Erfüllung des Ökologischen Leistungsnachweises (ÖLN)**

### **Gemäss Art. 12 der Direktzahlungsverordnung vom 7. Dezember 1998**

kann der Kanton bewilligen, dass der **gesamte** ökologische Leistungsnachweis **oder Teile davon** von mehreren Betrieben gemeinsam erbracht werden, wenn

- a) die Betriebszentren der beteiligten Betriebe innerhalb einer Fahrdistanz von maximal 15 km liegen; und
- b) die Zusammenarbeit vertraglich geregelt ist.

### **Die Erläuterungen und Weisungen des Bundesamts für Landwirtschaft zur DZV vom 1. März 2006 enthalten zu Art. 12 folgende Vorschriften:**

- Das überbetriebliche Erbringen des ökologischen Leistungsnachweises (ÖLN) und von Teilen davon muss mit schriftlichem Vertrag geregelt sein.
- Einzelne Teile des ÖLN, die überbetrieblich erbracht werden können, sind
  - die Nährstoffbilanz
  - der ökologische Ausgleich,
  - die Elemente Fruchtfolge, Bodenschutz und Pflanzenschutz zusammen.
- Ein Betrieb darf sich nur an **einer** ÖLN-Gemeinschaft beteiligen. Die Kontrolle des ÖLN muss auf allen beteiligten Betrieben durch die gleiche Organisation erfolgen.
- Die gemeinsame Erfüllung des ökologischen Ausgleichs von mehreren Betrieben ist nur zu bewilligen, wenn dadurch ökologisch ein Vorteil oder zumindest kein Nachteil entsteht.
- Bei Verstössen gegen den ÖLN werden allen an der ÖLN-Gemeinschaft beteiligten Betrieben im gleichen Mass die Direktzahlungen gekürzt.

**Für den Kanton Zürich legt das Amt für Landschaft und Natur (ALN) folgendes fest:**

**Bewilligungsinstanz** für die nach Art. 12 DZV abgeschlossenen Verträge ist die Abteilung Landwirtschaft im Auftrag des ALN.

Wenn die Vertragspartner gegenüber der Abteilung Landwirtschaft im Bewilligungsgesuch nicht ausdrücklich eine andere **Kontrollinstanz** bezeichnen, stellt die Abteilung nach der Bewilligungserteilung eine Vertragskopie der Agrocontrol des Zürcher Bauernverbands zu und beauftragt sie mit den bundesrechtlich vorgeschriebenen Kontrollen.

Im Internet, bei der Bewilligungsinstanz oder der Kontrollinstanz können schriftlich oder telefonisch folgende Vertragsformulare bestellt werden:

- **Zusammenarbeitsvertrag für den ÖLN: Ganzer ÖLN-Bereich.** (Vertragstyp 1).
- **Zusammenarbeitsvertrag für den ÖLN: ÖLN-Teilbereich „Nährstoffbilanz“** (Vertragstyp 2).
- **Zusammenarbeitsvertrag für den ÖLN: ÖLN-Teilbereich „Ökologischer Ausgleich“** (Vertragstyp 3).
- **Zusammenarbeitsvertrag für den ÖLN: ÖLN-Teilbereiche „Fruchtfolge, Bodenschutz und Pflanzenschutz“** (Vertragstyp 4).

Bestelladressen: Abteilung Landwirtschaft, Postfach, 8090 Zürich, Tf 043 259 27 10

Agrocontrol des ZBV, Eschikon 5, 8315 Lindau, Tf 052 355 03 00

oder im Internet: [www.landwirtschaft.zh.ch](http://www.landwirtschaft.zh.ch)

Die Verträge müssen bis spätestens am **31. Dezember** abgeschlossen und der Bewilligungsbehörde eingereicht werden damit sie im **Folgejahr** wirksam werden. Sie sind auf eine **Dauer** von mindestens **fünf Jahren** abzuschliessen. Die Bewilligung kann mit Bedingungen und Auflagen versehen werden. Dann (und überdies im Fall einer Bewilligungsverweigerung) wird von der Abteilung im Auftrags des ALN eine **formelle Verfügung** erlassen. Gegen diese kann innert 30 Tagen, von der Mitteilung an gerechnet, bei der Baudirektion des Kantons Zürich **Rekurs** erhoben werden.

Amt für Landschaft und Natur  
Abteilung Landwirtschaft

Agrocontrol  
des Zürcher Bauernverbandes